

# Ostseebad Boltenhagen

Beschlussvorlage  
GV Bolte/20/14956  
öffentlich

## Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Bol- tenhagen vom 22.04.2021

---

### **Top 8.6 Zukunft Sport- und Freizeitanlage**

Dieser, wie auch der nächste Tagesordnungspunkt (Abschluss Betreibervertrag mit dem SC Boltenhagen für die Sportanlage und das Vereinsgebäude – GV Bolte/21/15087) werden zusammen beraten.

Herr Wardecki erläutert den derzeitigen Sachstand. Er teilt mit, dass am 25.03.2021 eine Telefonkonferenz mit der Arbeitsgruppe stattgefunden hat. An dieser Besprechung haben der Bürgermeister, Sportvereinsvorstandsmitglieder, das Amt, Mitglieder der Fraktion Die Grünen und Frau Bräunig teilgenommen. Es hat kein Mitglied der CDU-Fraktion daran teilgenommen.

Hier wurde u.a. über die aktuelle Struktur gesprochen und ein weiteres Thema sollte auch der Betreibervertrag sein.

Herr Giewald trägt seine Zusammenfassung zum Werdegang vor. Er beantragt, den Beschlussvorschlag wie folgt abzuändern:

- 1. Die Gemeindevertretung überträgt umgehend die Sport-, Spiel- und Freizeitanlage in das Ressortvermögen der Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen.*
- 2. Die Kurverwaltung und der Bauhof sichern ab, dass Mitglieder des Vereins – unter Einhaltung der Corona-Vorschriften – weiterhin die Sport-, Spiel- und Freizeitanlage nutzen können. Dafür ist der Platz entsprechend herzurichten.*
- 3. Die Kurverwaltung erarbeitet ein Betreiberkonzept, welches die Nutzung der Sport-, Spiel- und Freizeitanlage regelt. Dabei sind die Belange der Sportler des Vereins – wie in gewohnter Weise – vollumfänglich zu berücksichtigen. Ein entsprechender Vertrag mit dem Sportverein ist durch die Kurverwaltung abzuschließen. Es wird weiterhin im Konzept auch festgelegt, dass die touristischen Angebote der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für diese Anlage professionell von der Kurverwaltung organisiert sind.*
- 4. Ggf. kann die Kurverwaltung einen Platzwart einstellen.*
- 5. Die entsprechenden Mittel für Nr. 1 – 4 werden im Wirtschaftsplan als Nachtrag aufgenommen. Die Gemeinde wird sich diesbezüglich finanziell beteiligen. Insbesondere was die Nutzung durch die Vereinssportler betrifft. Die Beteiligung erfolgt aus den liquiden Mitteln des Gemeindehaushaltes.*

Herr Chr. Schmiedeberg geht noch einmal auf die aus seiner Sicht „populistische“ Arbeitsweise des Bürgermeisters ein. Dies weist der Bürgermeister zurück und kritisiert die aus seiner Sicht „falsche“ Darstellung.

Das übergebene Schreiben wird als Anlage zur Niederschrift genommen.

Herr Holtz ist der Ansicht, dass der SC Boltenhagen sich weiterhin selbst verwalten soll.

Herr Stadler ist gegen eine touristische Nutzung. Hier sollte die Freizeitgestaltung im Vordergrund stehen.

Herr Wardecki lässt darüber abstimmen, ob der SC Boltenhagen hierzu Stellung nehmen kann, wenn es denn gewollt wäre. Dieses Vorgehen wird mit 6 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen abgelehnt.

Herr Holtz beantragt die namentliche Abstimmung.

Anschließend verliert Herr Giewald den geänderten Beschlussvorschlag und Herr Wardecki lässt sodann darüber namentlich abstimmen.

### **Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung überträgt umgehend die Sport-, Spiel- und Freizeit-anlage in das Ressortvermögen der Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen.
2. Die Kurverwaltung und der Bauhof sichern ab, dass Mitglieder des Vereins – unter Einhaltung der Corona-Vorschriften – weiterhin die Sport-, Spiel- und Freizeitanlage nutzen können. Dafür ist der Platz entsprechend herzurichten.
3. Die Kurverwaltung erarbeitet ein Betreiberkonzept, welches die Nutzung der Sport-, Spiel- und Freizeitanlage regelt. Dabei sind die Belange der Sportler des Vereins – wie in gewohnter Weise – vollumfänglich zu berücksichtigen. Ein entsprechender Vertrag mit dem Sportverein ist durch die Kurverwaltung abzuschließen. Es wird weiterhin im Konzept auch festgelegt, dass die touristischen Angebote der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für diese Anlage professionell von der Kurverwaltung organisiert sind.
4. Ggf. kann die Kurverwaltung einen Platzwart einstellen.
5. Die entsprechenden Mittel für Nr. 1 – 4 werden im Wirtschaftsplan als Nachtrag aufgenommen. Die Gemeinde wird sich diesbezüglich finanziell beteiligen. Insbesondere was die Nutzung durch die Vereinssportler betrifft. Die Beteiligung erfolgt aus den liquiden Mitteln des Gemeindehaushaltes.

### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	9
Ablehnung:	3

Herr Dietmar Lehmann	Ja
Herr H.-O. Schmiedeberg	Ja
Herr Dieter Dunkelmann	Ja
Herr Mirko Klein	Ja
Herr Chr. Schmiedeberg	Ja
Herr Raphael Wardecki	Nein
Herr Kay Grollmisch	Ja
Herr Danny Holtz	Nein
Herr Günther Stadler	Nein
Herr Ekkehard Giewald	Ja
Frau Beatrix Bräunig	Ja
Herr Michael Steigmann	Ja

zum TOP 8.6.  
TOP 8.7.

Betr.: Betreibung der Sportanlage

Zur Erinnerung:

Am 13.08.2020 kündigte der Vorstand des Sportvereins - völlig überraschend - den bestehenden Betreibervertrag zwischen der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen und dem SC Boltenhagen zum 01.01.2021.

Am 15.09.20 informierte der Vorsitzende des Sozialausschusses, Ekkehard Giewald, die Mitglieder des Sozialausschusses über die Kündigung und regte sofort Gespräche mit dem Verein an, um nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen. Alle Mitglieder des Sozialausschusses waren sich einig, dass der den Sportlern weiterhin der Zugang zur Sportanlage ermöglicht werden muss.

Trotz vieler Gespräche hielt der Vorstand an der Kündigung fest. Der Verein ist zeitlich und finanziell nicht in der Lage, die Anlage weiterhin zu betreiben, so der Vereinsvorstand. Darüber informierte Herr Giewald während der Sozialausschusssitzung am 08.12.2020. Durch den Sozialausschuss wurde empfohlen, dass die Bewirtschaftung und Unterhaltung durch die Kurverwaltung erfolgen soll, die Pflege des Walls vom Bauhof übernommen wird und die Vermietung der Tennisplätze durch die Kurverwaltung organisiert wird. Es wurde eindringlich darauf hingewiesen, dass eine Schlüsselübergabe zu erfolgen hat.

Am 08.03.21 wurde dem Sozialausschuss ein Betreibervertrag vorgelegt, der keine Mehrheit fand. Es wurde festgelegt, dass umgehend eine Arbeitsberatung einzuberufen ist. Teilnehmer: Fraktionen, die fraktionslosen Mitglieder Kai Grollmisch und Dietmar Lehmann, Kurverwaltung, Verein, Amtsverwaltung und Bürgermeister. Diese Veranstaltung hat, trotz einiger Nachfragen bei der Verwaltung, bis heute nicht stattgefunden.

Aufgrund der populistischen Arbeitsweise des Bürgermeisters, Raphael Wardecki, welche innerhalb der Gemeinde Streit zwischen den unterschiedlichen Meinungen schürt und der Tatsache, dass der Bürgermeister erneut Unwahrheiten streut, beschließt die Gemeindevertretung folgendes:

1. Die Gemeindevertretung überträgt umgehend die Sport- Spiel- und Freizeitanlage in das Ressortvermögen der Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen. ✓
2. Die Kurverwaltung und der Bauhof sichern ab, dass Mitglieder des Vereins – unter Einhaltung der Corona Vorschriften - weiterhin die Sport- Spiel- und Freizeitanlage nutzen können. Dafür ist der Platz entsprechend herzurichten. ✓
3. Die Kurverwaltung erarbeitet ein Betreiberkonzept welcher die Nutzung der Sport- Spiel- und Freizeitanlage regelt. Dabei sind die Belange der Sportler des Vereins – wie in gewohnter Weise – vollumfänglich zu berücksichtigen. Ein entsprechender Vertrag mit dem Sportverein ist durch die Kurverwaltung abzuschließen. Es wird weiterhin im Konzept auch festgelegt, dass die touristischen Angebote der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für diese Anlage professionell von der Kurverwaltung zu organisieren sind. ✓
4. Ggf. kann die Kurverwaltung einen Platzwart einstellen. ✓
5. Die entsprechenden Mittel für Nr. 1-4 werden im Wirtschaftsplan als Nachtrag aufgenommen. Die Gemeinde wird sich diesbezüglich finanziell beteiligen. Insbesondere was die Nutzung durch die Vereinssportler betrifft. Die Beteiligung erfolgt aus den liquiden Mitteln des Gemeindehaushaltes. ✓